Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 48 (1941)

Heft: 11

Rubrik: Vereins-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

der Schwierigkeit nach planmäßig aufgebaut. So wird der Lernende schrittweise in das schwierige Gebiet eingeführt.

„Verkaufs-Dienst", die Zeitschrift für alle, die verkaufen, die sich rühren, die ihren Platz behaupten wollen. Verlag für Wirtschaftsförderung, Emil Oesch, Thalwil (Zch.).

Für wenig Geld einen ideenreichen Mitarbeiter zu haben, ist heute besonders wertvoll. Ein solcher anregender Helfer ist der „Verkaufs-Dienst". Der Zweck dieser Monatsschrift ist ,mitzuhelfen Probleme zu lösen, Schwierigkeiten zu überwinden, anzuspornen, und so den Erfolg zu erleichtern. — Wie man auch eine Idee verkaufen kann, das schildert im Oktoberheft ein geradezu spannender Artikel. Ein weiterer Beitrag aus der Praxis zeigt, wie sich Ideen finden lassen. Die „Seite des Detaillisten" behandelt die Fragen der Werbung unter heutigen Verhältnissen und die Beilage „Werbende Schaufenster", gibt Winke für die rechtzeitige Vorbereitung der Weihnachts-Dekoration. Gleichsam als Würze dazwischen gestreut sind die Maximen von Emil Oesch.

Aus der Praxis und für die Praxis der Baumwoll- und Zellwollspinnerei. Leitfaden für den Spinnereipraktiker von A. Beck. Leipzig 1940. 64 Seiten mit 58 Abb., broch. RM. 4.50. Verlag L. A. Klepzig, Leipzig C 1, Täubchenweg 23.

In allen Betrieben werden heute vom gesamten Personal Höchstleistungen in qualitativer und quantitativer Hinsicht verlangt. Dies bedingt, daß man das eigene Können durch eine fortwährende betriebspraktische Weiterbildung ergänzen, daß man sich mit allen technischen Neuerungen seines Fachgebietes eingehend befassen muß. Der gesamten Textilindustrie haben in der jüngsten Zeit die neuen Kunstspinnfasern nicht nur neue Aufgaben gebracht, sondern vollständig neue Wege gewiesen. — Die vorliegende Broschüre eines erfahrenen Spinnereifachmannes will nicht theoretisches Wissen vermitteln, sondern praktische Ratschläge geben. Sie ist tatsächlich das was ihr Titel sagt und wird daher dem Praktiker in der Baumwoll- und Zellwollspinnerei ein recht nützliches und wertvolles Nachschlagewerk sein. H.

PATENT-BERICHTE

Schweiz

Erteilte Patente

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

Kl. 19b, No. 215 118. Verfahren und Vorrichtung zum Lockern von Fasernmaterial. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 14. Januar 1939.

Kl. 19d, No. 215 119. Einrichtung an einer Spulmaschine mit einem den Fadenführer steuernden Fühlrädchen. — Halstenbach & Co., Maschinenfabrik, Wuppertal-Wichlinghausen (Deutsches Reich).

Cl. 21c, nº 215 120. Métier à tisser circulaire, muni d'un casse-trame électrique. — Saint Frères Société Anonyme, 34, Rue du Louvre, Paris (France). Priorité: France, 18 juillet 1939.

Cl. 21c, nº 215 121. Dispositif tendeur de fil de chaîne pour métier à tisser. — Saint Frères Société Anonyme, 34, Rue du Louvre, Paris (France). Priorité: France, 19 juillet 1939.

Cl. 21c, nº 215 122. Dispositif de guidage des navettes pour métier à tisser circulaire. — Saint Frères Société Anonyme, 34, Rue du Louvre, Paris (France). Priorité: France, 18 juillet 1939.

Kl. 21f, No. 215 123. Schußspulenlagerung in Webschützen. —Maschinenfabrik Benninger A.-G., Uzwil (Schweiz).

Kl. 23a, No. 215 124. Vorrichtung zum Aufnehmen von Fallmaschen an Strick- und Wirkwaren. — Hugo Skacel, 54, Rue Lamartine, Paris (Frankreich).

Kl. 23a, No. 215 125. Rundstricknadel. — Firma Joh. Moritz Rump, Altena i. W. (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 21. November 1938.

Kl. 18a, No. 215 379. Spinndüse. — Baker & Company, Incorporated, 54, Austin Street, Newark (New Jersey, Ver. St. v. A.). Prioritäten: Ver. St. v. A., 5. Januar und 13. April 1939.

Kl. 18b, No. 215 380. Verfahren zur Erhaltung der ursprünglichen physikalischen und färberischen Eigenschaften von regenerierter Cellulose. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 17. Januar 1933.

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, A. FROHMADER

VEREINS-NACHRICHTEN

V. e. S. Z. und A. d. S.

Jubiläumsfeier zum 50-jährigen Bestand des Vereins Ehemaliger Seidenwebschüler und A. d. S.

Dem vielseitigen Wunsch der Mitglieder entsprechend, haben wir uns entschlossen, eine bescheidene Jubiläumsfeier durchzuführen. Die Veranstaltung ist festgesetzt auf

Sonntag, den 23. November 1941,

im Restaurant „Strohhof", Zürich 1.

Zusammenkunft nachmittags 3 Uhr. Das Programm unter Mitwirkung des Gemischten Jodelchörli Zürich, eines Orchesters und einzelner Mitglieder, verspricht einige genußreiche Stunden.

Zu dieser Veranstaltung laden wir unsere Mitglieder mit ihren Damen freundlich ein und erwarten eine zahlreiche Beteiligung.

Anmeldungen mit Angabe der Teilnehmerzahl erbitten wir an den Quästor G. Steinmann, Clausiusstraße 31, Zürich 6, bis spätestens am 17. November. **Der Vorstand.**

Mitgliederdienst. Leider haben wir den Verlust zweier treuer Veteranen-Mitglieder zu beklagen. Am 5. Oktober 1941 starb fern der Heimat Fred. Aebly, 277 Park Ave., New-York, welcher dem Verein seit 1904 ununterbrochen angehört hat und am 7. Oktober 1941 segnete das Zeitliche Emil Blickenstorfer, Göthestraße 20, Zürich 1.

Wir werden den treuen Anhängern unseres Vereins stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Emil Blickenstorfer †. Am 7. Oktober ist in Zürich Herr Emil Blickenstorfer verschieden. Mit ihm ist wieder ein Mann von guter, bodenständiger Prägung von uns gegangen. Im Jahre 1883 in Zürich geboren, verlebte er in seinem Elternhaus an der Göthestraße eine frohe Jugendzeit. Im Anschluß an die Stadtschule besuchte er das kantonale Gymnasium und wählte hierauf die kaufmännische Ausbildung. Angeregt durch die Tätigkeit seines Vaters, der damals in einem bedeutenden Rohseide-Importgeschäft in Zürich in angesehener Stellung stand, wandte er sich der Seidenbranche zu. In den Seidenfabrikationsfirma Baumann, Streuli & Cie. absolvierte er zunächst die kaufmännische Lehre, an welche er die technische Ausbildung im Webereibetrieb derselben Firma in Horgen anschloß. In der Zürcherischen Seidenwebschule baute es sein theoretisches und praktisches Fachwissen noch weiter aus. Mit

gutem Rüstzeug versehen, trat er seine erste Stelle als Angestellter auf dem Zürcher Verkaufsbüro der Mech. Seidenstoffweberei Bern an. Vom kleinen Angestellten — er war neben seinem Chef damals der einzige Angestellte — hat er bei dieser Firma von der Picke auf gedient und brachte es bis zum Prokuristen. Neben seiner beruflichen Tätigkeit war Emil Blickenstorfer stets bestrebt, seine allgemeine Bildung zu fördern; ganz besonders pflegte er das Studium der Fremdsprachen und die Musik. Der Mittelpunkt seines Lebens war die Familie, wobei er sich besonders mit seinen Eltern eng verbunden fühlte. Das schöne, vorbildliche Familienleben mag vielleicht mit ein Grund gewesen sein, daß er selbst nicht das Bedürfnis empfand einen eigenen Hausstand zu gründen.

Im Jahre 1921 trat Emil Blickenstorfer in das kurz vorher von seinem Vater gegründete Handelsgeschäft für Rohseide und Rohseidengewebe ein. Mit Umsicht und Geschick besorgte er den Außendienst des sich rasch entwickelnden Geschäftes. Der Tod der Mutter schloß Vater und Sohn noch enger zusammen und erst nach dem Tode seines Vaters im Jahre 1927 suchte er in der weitern Gesellschaft Zerstreuung. Seine vielen geschäftlichen Beziehungen und sein stets heiteres Wesen führten ihm rasch einen größern Freundeskreis zu. Vertraute Freunde wußten seine unterhaltsame, mit reichem Wissen und Humor gepaarte Wesensart, zu schätzen. Unserm Verein war er stets ein treuer Anhänger und werden wir ihm ein gutes Andenken bewahren. St.

Monatszusammenkunft. Die übliche Monatszusammenkunft findet Montag, den 10. November 1941, abends 8 Uhr, im Restaurant „Strohhof" in Zürich 1 statt. Rege Beteiligung erwartet **Der Vorstand.**

Stellenvermittlungsdienst

Offene Stellen

24. Zürcherische Seidenweberei sucht Orderdisponenten für Jacquard-Krawattenstoffe.

26. Zürcherische Seidenweberei sucht zu möglichst baldigem Eintritt tüchtigen Webermeister, vertraut mit der Jacquardweberei.

Stellensuchende

3. Tüchtiger Disponent/Zeichner, mit mehrjähriger Tätigkeit als Disponent und Dessinateur, sucht passende Stelle.

4. Tüchtiger Entwerfer/Zeichner, mit mehrjähriger Tätigkeit in Buntweberei, Absolvent der Webschule Wattwil, sucht passende Stelle im In- oder Ausland.

18. Jüngerer Dessinateur/Disp. mit absolvierter Dessinateurlehre und Webschulbildung, sucht raschmöglichst passende Stelle.

19. Absolvent der Zürch. Seidenwebschule, 23jährig, mit kaufmännischer Bildung, sucht passenden Wirkungskreis in Textil-Unternehmen.

Adresse für die Stellenvermittlung: Stellenvermittlungsdienst des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und A. d. S., Clausiusstraße 31, Zürich 6.

Adreßänderungen sind jeweils umgehend, mit Angabe der bisherigen Adresse, an die Administration der „Mitteilungen über Textil-Industrie" Zürich 6, Clausiusstraße 31, mitzuteilen.

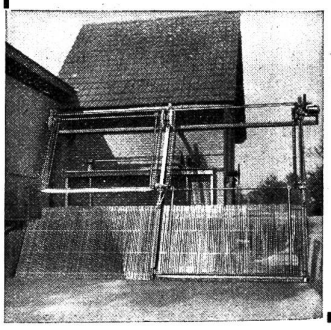
V. e. W. v. W.

Herbsttagung. Die vorgesehene gemeinsame Tagung mit unsern Zürcher Freunden kommt deswegen nicht zustande, weil der Verein ehemaliger Seidenwebschüler auf Ende November eine Jubiläums-Feier seines 50jährigen Bestehens zu veranstalten gedenkt.

Darum werden die Wattwiler für sich allein sein, wahrscheinlich auf die Mitte des Monats November. Ueber Ort und Datum wird eine persönliche Einladung in der nächsten Zeit genauen Aufschluß geben, nachdem die Kommission nochmals beraten hat. A. Fr.

SIFRAG
SIEBENMANN & FREI A.G. BERN KONSUMSTRASSE 4
baut erstklassige Ventilationsanlagen

N. T. B.
Mit N. T. B.-Methoden und Einrichtungen
werden Ihre Textilerzeugnisse besser und billiger, Ihr Gewinn größer!
Glänzende Atteste von bekannten in- und ausländischen Textilfirmen bezeugen es. Verlangen Sie in Ihrem eigensten Interesse eine Expertisierung Ihres Betriebes u. damit Aufschluß über die möglichen Ersparnisse.
Niedermann-Textil-Beratung
u. techn. Bureau für die gesamte Textilindustrie
Tel. No. 21.475 Rapperswil St. G. a. Z'see (Schweiz)
1387 Konstruktion u. Bau von Spezialapparaten

Automatische 1423
Turbinen-Rechenreiniger
Turbinen neu und Occasion für alle Verhältnisse

Schleusen, elektr. Anlagen
Benzinmotor-Seilwinden,
eiserne Wasserräder
Sonderprospekte verlangen.
H. Steimer
Wasen i. E.
Maschinen- und Metallwarenfabrik